

Zeitschrift: Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Herausgeber: Sonos Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Band: 100 (2006)

Heft: 1

Rubrik: Kirchliche Veranstaltungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kirchliche Veranstaltungen

Katholische Gehörlosen-gemeinden

REGION AARGAU

Kath. Gehörlosenseelsorge im Kt. Aargau
Schönastr. 21, Kanti Foyer, 5400 Baden
Peter Schmitz- Hübsch, Gehörlosenseelsorger
Gian Reto Janki, Gehörlosen-Jugendarbeiter
Tel. 056 222 30 86
Fax 056 222 30 57
E-Mail kath.gl-seelsorge.aa@bluewin.ch
www.ag.kath.ch

Oekumenische Gehörlosen-Jugendarbeit Zürich und Aargau

Gian-Reto Janki, Jugendarbeiter, gehörlos,
Auf der Mauer 13, 8001 Zürich
Telescrit 01 252 51 56
Fax 01 252 51 55
E-Mail jugend.gehoerlos@kirchen.ch

Lenzburg

Sonntag, 15. Januar, 14.15 Uhr
Kath. Gottesdienst Herz Jesu Kirche in
Lenzburg

Zürich-Oerlikon

Sonntag, 08. Januar, 14.30 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst in der Gehör-
losengemeinde Zürich-Oerlikon.

16. – 20. Januar Religiöse Winterwoche in
Hasliberg (Sonderprogramm)

REGION ZÜRICH

Katholische Gehörlosenseelsorge Zürich
Beckenhofstrasse 16, 8006 Zürich
Briefadresse: PF 407, 8035 Zürich
Telescrit 044 360 51 53
Telefon 044 360 51 51
Fax 044 360 51 52
www.gehoerlosenseelsorgezh.ch
E-Mail info@behindertenseelsorge.ch

REGION BASEL

Katholische Hörbehindertenseelsorge KHS
Basel, Häslirain 31, 447 Aesch BL
Telefon 061 751 35 00
Fax 061 751 35 02
E-Mail kuhn.r@bluewin.ch

REGION BASEL

Samstag, 14. Januar 16.00 Uhr
Jahresfest im Pfarreiheim St. Franziskus in
Riehen. (Anmeldungen erwünscht). Sie
erfahren näheres im KHS-Pfarreibrief vom
Dezember. Wir laden Sie alle herzlich ein.
Pfarrer Kuhn und Mitarbeiter

GEHÖRLOSENGEMEINDEN KANTON SOLOTHURN

Auskünfte:
H. Beglinger, Socinstrasse 13, 4051 Basel
Fax 061 261 05 48
E-Mail heinrich.beglinger@erk-bs.ch
Sr. Martina Lorenz, Rigistrasse 7,
6010 Kriens Fax 041 319 40 31

Olten

Sonntag, 08. Januar 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl im Kirchge-
meindehaus der Pauluskirche, Calvinstube,
mit Heinrich Beglinger. Anschliessend
Zusammensein beim Kaffee.

Grenchen

Sonntag, 15. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst im Zwingli-Kirchgemeinde-
haus, Berchtold Hallerstube, mit Schwester
Martin Lorenz. Anschliessend Zusammen-
sein mit Kaffee.

REGION ST.GALLEN

Katholische Gehörlosenseelsorge
des Bistums St.Gallen
Klosterhof 6b
9001 St.Gallen

Dorothee Buschor Brunner
Gehörlosenseelsorgerin
Tel 071 227 34 61
Fax 071 227 33 41
E-Mail
gehoerlosenseelsorge@bistum-st.gallen.ch

St.Gallen

Sonntag, 15. Januar 09.30 Uhr
Schutzengelkapelle, anschliessend
Zusammensein beim Kaffee

Evangelische Gehörlosen-gemeinden

REGION AARGAU

Reformierte Gehörlosenseelsorge
im Kanton Aargau
Pfrn. Annegret Behr
Spalenvorstadt 18, 4051 Basel
Telefon 061 262 28 02
Fax 061 262 28 02
E-Mail anna.behr@graviton.ch
www.ref-ag.ch

Baden

Sonntag, 22. Januar, 14.15 Uhr
Reformierte Kirche Baden, Oelrainstrasse 21

REGION ZÜRICH

Auskünfte
Kantonales Pfarramt für Gehörlose
Oerlikonerstrasse 98
8057 Zürich
Reformierte Gehörlosengemeinde des
Kantons Zürich
Telescrit 01 311 90 82
Fax 01 311 90 89
E-Mail gehorlosenpfarramt.zh@ref.ch

Zürich-Oerlikon

Sonntag, 08. Januar, 14.30 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst in der Gehörlo-
sengemeinde Zürich-Oerlikon.

16. – 20. Januar Religiöse Winterwoche in
Hasliberg (Sonderprogramm)

Regensberg

Sonntag 29. Januar 10.30 Uhr
ref. Gottesdienst Hirzelheim Regensberg
Herzliche Einladung

REGION BERN, JURA

Reformierte Kirchen Bern- Jura
Schwarztorstrasse 22, Pf 5461, 3001 Bern
Telefon 031 385 17 17
Fax 031 385 17 20
www.refkirchenbeju.ch
isabelle.strauss@refbejus.ch

Stiftung Uetenberg

Montag, 09. Januar, 20.00 Uhr
Mit Abendmahl
PfarrerIn Susanne Bieler

Belp Wohnheim

Dienstag, 10. Januar 14.30 Uhr
Mit Abendmahl
PfarrerIn Susanne Bieler

Bern

Sonntag, 15. Januar 17.00 Uhr
Treff Gutenbergstrasse 33
Diakon Andreas Fankhauser

Mittagskirche

Mittwoch, 4. Januar 12.30-13.00 Uhr, Heiliggeistkirche Bern
Mit Diakon Andreas Fankhauser
Jeden Mittwoch findet in der Heiliggeistkirche die sogenannte Mittagskirche statt. Die Mittagskirche bietet eine halbe Stunde Ruhe, Musik und „Wort“ mitten in der Arbeitswoche an.
Am 4. Januar mit einer Dolmetscherin für Gebärdensprache

Thun

Sonntag, 22. Januar 14.00 Uhr
Kirchgemeindehaus
PfarrerIn Susanne Bieler

Lyss

Sonntag, 29. Januar, 14.00 Uhr
Mit Abendmahl
Kirchgemeindehaus
PfarrerIn Franziska Bracher

**EVANG. GEHÖRLOSENGEMEINDE
ST.GALLEN - APPENZEL - GLARUS - THUR-
GAU - GRAUBÜNDEN - SCHAFFHAUSEN**

Pfarramt, oberer Graben 31,
9000 St.Gallen
Telefon 071 227 05 70
Fax 071 227 05 79
Telescrit 071 227 05 78
E-Mail gehoerlosenseelsorge@ref-sg.ch
www.ref-sg.ch/gehoerlosenseelsorge

Schaffhausen

Sonntag, 08. Januar 14.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Ochsenchüür
Anschliessend Hotel Kronenhof
Pfr. Achim Menges

Arbon

Sonntag, 15. Januar 14.30 Uhr
Evang. Kirche
Anschl. Hotel Park
Pfr. Achim Menges

Trogen

Dienstag, 17. Januar, 16.00 Uhr
Haus Vorderhof
J. Manser
Dienstag, 31. Januar, 16.00 Uhr
Haus Vorderhof
Pfr. Achim Menges

Chur

Sonntag, 22. Januar 14.15 Uhr
Regulakirche, anschliessend
Hotel Stern
Pfr. Achim Menges

BASEL - BASELSTADT

Auskünfte:
H. Beglinger, Socinstrasse 13, 4051 Basel
Fax 061 261 05 48
E-Mail heinrich.beglinger@erk-bs.ch

Basel

Sonntag, 22. Januar, 14.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl im Spittlerhaus, Soncinstrasse 13, Basel

Nachruf Hedy Amrein

Meine Kindheit verbrachte ich mit drei Geschwistern in Emmen. Nach der Schulzeit besuchte ich die Handesschule, anschliessend machte ich eine Röntgen- und Labor-Ausbildung in der Klinik St. Anna. Während 20 Jahren übte ich diesen geliebten Beruf aus, bis mich die Polyarthrit zwang, ihn aufzugeben. 1968 schloss ich eine Zweitausbildung ab und begann in meinem neuen Beruf als Sozialarbeiterin bei der Beratungsstelle für Gehörlose. Diese Arbeit gab mir sehr viel Positives, somit konnte ich meine grossen Schmerzen etwas vergessen.

Ich war mit unzähligen Menschen in Kontakt, die mir halfen, mich mit meiner Krankheit zu arrangieren. Nach einiger Zeit lernte ich auch, das schwere Los zu tragen, es war ein Teil von mir. Mein Glück war es, das Schicksal annehmen zu können und nicht zu hadern. Bei meinen unzähligen Spitalaufenthalten schätzte ich die verständige Behandlung der Aerzte. Viele Medikamente und Spritzen brachten mir leider nur für kurze Zeit Linderung. Ich musste mich an der Polyarthrit orientieren, welche Aktivitäten noch möglich waren. Mein Motto hiess: alles tun, was möglich ist und die Kunstgelenke ermöglichten vieles.

Auch meine Hobbys richtete ich danach aus. Theater- und Konzertbesuche sowie Gespräche mit Kindern und Hüten von Kleinkindern machten mir Spass. Ich erlernte Fremdsprachen, machte Reisen im In- und Ausland, las spannende Bücher und genoss den See und die Naturschönheiten. Nach zwei Jahren Pensionierung, auf die ich mich riesig freute, kam ein herber Rheumaschub. Von da an ging es bergab. Ich bin froh, dass der Leidensweg nun beendet ist.

Es ist mir ein grosses Anliegen, allen Verwandten, Bekannten, Freundinnen und Helferinnen, allen Aerzten, besonders Herrn Dr. A. Achermann und seinem Team herzlich zu danken. Ihr habt mir viel Verständnis entgegengebracht. Das tat wohl.

Auf Wiedersehen!
Hedy Amrein



Willkommen bei den Gebärdensprachkursen des SGB PS

Wir geben zweimal pro Jahr ein Kursprogramm heraus; das Programm, das Sie jetzt in ihren Händen halten, beinhaltet die Kurse, die von Januar - Juli 2006 stattfinden.

Weiterbildungen erleben gute Zeiten. Die vielfältigen, nicht auf einen bestimmten Abschluss oder Diplom ausgerichteten Weiterbildungsaktivitäten tragen ganz entscheidend zu einem guten Bildungsstand aller bei. Dies gilt auch für die Gebärdensprachkurse des Schweizerischen Gehörlosenbundes. Bei uns lernen Sie nicht nur die Deutschschweizerische Gebärdensprache (DSGS), sondern tauchen in eine ganz neue Welt ein - die Welt der Gehörlosen. Diese Welt ist sehr spannend und lehrreich, und wir freuen uns, dass Sie Gebärden lernen möchten.

Der SGB - die Selbsthilfeorganisation der Gehörlosen - ist nicht einfach eine Sprachschule. Der SGB ist in erster Linie dafür da, Menschen, die nicht mit Lautsprache kommunizieren, «Gehör» zu verschaffen und zwar in allen Lebenslagen. Dafür setzen wir uns ein! Die Gebärdensprache ist im Moment sehr im Trend; das macht uns auch ein wenig stolz. Bitte bedenken Sie jedoch beim Besuch unserer Kurse, dass es ganz unterschiedliche Motivationen gibt, die Gebärdensprache zu erlernen! Vielleicht sind Sie selber Betroffene(r), haben Verwandte, die gehörlos sind, arbeiten in einer Institution für Gehörlose oder befassen sich aus ganz anderen Gründen damit, die Gebärdensprache zu lernen. Wir versuchen so gut wie möglich, allen Bedürfnissen in unseren Kursen gerecht zu werden. Dies ist nicht immer ganz einfach.

Hier einige wichtige Angaben zu Ihrer Information:

Beim SGB arbeiten mehrheitlich gehörlose Personen. Haben Sie daher Verständnis, wenn wir nicht immer telefonisch erreichbar sind und benutzen Sie Fax, E-Mail oder kontaktieren Sie uns über die Telefonvermittlung der Procom (0844 844 071).

Anmeldung

Melden Sie sich ausschliesslich schriftlich und mit dem vorgesehenen Anmeldebogen beim SGB Sekretariat für einen Kurs an und nicht bei den einzelnen Lehrerinnen. (Ausnahme: sogenannte Anschlusskurse, die nicht im Kursprogramm ausgeschrieben sind). Wir empfehlen Ihnen, sich frühzeitig anzumelden, da die Kursplätze in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen vergeben werden. Betroffene und Angehörige von Gehörlosen haben Vorrang. Die Teilnehmer werden in der Regel 3 Wochen vor Kursbeginn schriftlich über die Kursdurchführung informiert. Sie erhalten eine Kursrechnung mit detaillierten Kursdaten.

Die Gebärdensprach-Dolmetscherausbildung ist ein Lehrgang der Hochschule für Heilpädagogik (HfH) Zürich. Eine Aufnahme in diesen Lehrgang bedingt den Besuch aller Gebärdensprachkurse des SGB. Neu! Modul 6 wird vom 3.-8. April 2006 in Passugg durchgeführt, gleichzeitig mit Modul 5. Ziel: Am Abend können Sie sich mit den Teilnehmer/innen des Moduls 5 zusammen austauschen.

Nun wünschen wir Ihnen einen erfolgreichen Kurs und viel Freude beim Erlernen der Deutschschweizerischen Gebärdensprache. Ihr Schweizerischer Gehörlosenbund - Region Deutschschweiz

Aus dem Jahresprogramm

Gebärdensprachkurs Einführung/Stufe 1

Gebärdensprachkurs Stufe 2

Gebärdensprachkurs Stufe 3

Gebärdensprachkurs Stufe 4

Gebärdensprachkurs Konversation

Gebärdensprachkurs Modul 5

Gebärdensprachkurs Modul 6 NEU!

Intensiv-Wochenkurs für Gehörlose, Spätertaubte,

Schwerhörige und CI-Träger

Intensiv-Wochenendkurs für Familien und Angehörige von gehörlosen Kindern

Spezialkurse

Weitere Kursangebote

Dolmetscherinnen-Ausbildung